Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 33 (1946)

Heft: 4

Artikel: Wiederaufbau: Stadtplanung - Altstadtsanierung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-26317

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WERK



Der Wiederaufbau beginnt

Rovaniemi, Finnisch Lappland Typisiertes Blockhaus

WIEDERAUFBAU

Stadtplanung — Altstadtsanierung

Wir veröffentlichen im vorliegenden Hefte erstmals zwei Vorschläge für den Wiederaufbau zerstörter Städte. Der erste, verfaßt von Prof. Alvar Aalto und der Wiederaufbauzentrale des Finnischen Architektenverbandes, bezieht sich auf die nordfinnische Stadt Rovaniemi. Er ist ein typisches Beispiel dafür, wie eine nach modernen Gesichtspunkten getroffene Lösung des durch die Stadt geführten Durchgangsverkehrs deren räumlichen Aufbau bestimmt. Der Vorschlag Le Corbusiers für die französische Stadt Saint-Dié weist eine grundsätzlich andere Lösung auf: Die Führung des Verkehrs läßt den räumlichen Aufbau der Stadt gewissermaßen unberührt, welche ihrerseits in einzelne Hochbauten und weite Parkflächen aufgelöst wird. Während für Rovaniemi eine niedrige, konventionellere Bebauung

vorgesehen ist, wird für Saint-Dié eine grundsätzlich neue Wohnform, die des vielgeschossigen, mit Restaurants und allen modernen Einrichtungen versehenen Hochhauses, vorgeschlagen. Diese sich auf wenige hochaufragende Bauprismen beschränkende Stadtidee entspringt zweifelsohne einer starken räumlich-architektonischen Vision, die als solche der Stadtbaukunst von morgen neue Wege weist.

Die erste Voraussetzung des praktischen Städtebaus – der ungeteilte Grund und Boden in Kollektivbesitz – wird im Buche von Hans Bernoulli, das wir im vorliegenden Hefte würdigen, behandelt. Im anschließenden Aufsatze über Altstadtsanierungen werden Fragen erörtert, die vor allem in den verschonten Ländern zu den aktuellsten gehören. Die Red.